



## Presseinformation

Landshut, 24.05.2022

Verantwortlich: Annegret Weise-Melcher

### **Die Gewässerrandstreifen für den Landkreis Kelheim gehen online**

Ab dem 01.07.2022 ist die neu erarbeitete Gewässerrandstreifenkulisse für den Landkreis Kelheim im Internet verfügbar. Sie ist über den UmweltAtlas des Bayerischen Landesamtes für Umwelt abrufbar. Die Flächenbewirtschafteter erfahren hier welche Gewässer randstreifenpflichtig sind. In der Hinweiskarte sind diese Gewässer in grün dargestellt. Für sie ist ein Gewässerrandstreifen ab der unmittelbar folgenden Anbauplanung, der Herbstbestellung, zu berücksichtigen.

Seit November 2020 haben unsere beiden Projektmitarbeiterinnen des Wasserwirtschaftsamtes Landshut fast 900 km der kleinen Bäche und Flüsse im Landkreis Kelheim begangen und hinsichtlich der Pflicht zur Einhaltung eines Gewässerrandstreifens nach Bayerischem Naturschutzgesetz beurteilt.

Im Rahmen einer Vorabveröffentlichung auf der Homepage des Wasserwirtschaftsamtes Landshut konnten Interessierte von November bis Dezember 2021 die vorläufig erarbeitete Gewässerrandstreifenkulisse einsehen. Rückfragen und Hinweise wurden in diesem Zeitraum entgegengenommen und fachlich geprüft. „Gerade bei einigen wenigen schwierig zu beurteilenden Gewässerläufen wie beispielweise dem Holzharlander Graben haben uns die vorgebrachten Hinweise sehr geholfen unsere Einstufung noch fundierter zu begründen und dann auch nochmals anzupassen.“



sagt Jeannine Dietz-Fiebiger, Projektmitarbeiterin des Wasserwirtschaftsamtes Landshut.

Im UmweltAtlas wird zum 01.07.2022 die Hinweiskarte für den Landkreis Kelheim veröffentlicht. Diese zeigt ausschließlich die randstreifenpflichtigen Gewässer nach dem Bayerischen Naturschutzgesetz

([https://www.umweltatlas.bayern.de/mapapps/resources/apps/lfu\\_gewaesserbewirtshaftung\\_ftz/index.html?lang=de](https://www.umweltatlas.bayern.de/mapapps/resources/apps/lfu_gewaesserbewirtshaftung_ftz/index.html?lang=de)).

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg-Landshut, den Vertretern des Bayerischen Bauernverbandes Kreisverband Kelheim sowie den Gemeinden und dem Landratsamt des Landkreises Kelheim.